Philharmonie entdecken-Kompositionsprojekt JAZZ FACTORY

17.02.2019 15:46

JAZZ FACTORY



_ BigBand der Luisenschule (Leitung Frau R. Coupette) und Chor "Luise singt" (Leitung Frau C. Duschner)

Was ist eigentlich eine Big Band? Welche Instrumente gehören dazu und warum? Wer weiß, wie man Saxofon und Trompete spielt? Und warum ist New Orleans ein magischer Ort? Wer waren Duke Ellington oder Count Basie? Und warum "groovt" und "swingt" es in dieser Musik so schön?

Am 7. Februar 2019 gab die Luisenschule in Kooperation mit der Hauptschule an der Wächtlerstraße ein Konzert in der Philharmonie Essen. Unter dem Thema „Jazz Factory“ erzählten wir Jugendlichen die Geschichte des Jazz und spielten bedeutende Werke der jeweiligen Jazz Epochen. Ein halbes Jahr lang arbeiteten beide Schulen intensiv miteinander, um dieses erfolgreiche Konzert auf die Beine zu stellen.



_ Der Event wurde gekonnt von Q1-Schülerinnen und -Schülern der Luisenschule moderiert.

Der Projektkurs Musik erstellte das Programm und arbeitete die einzelnen Stile und Epochen auf. Hierbei begleiteten wir die Tanzgruppe der Hauptschule und den Chor „Luise Singt“ in Choreographie und Gesang. Die Geschichte des Jazz wurde – unterstützt durch Kostümauswahl und Bühnengestaltung – im Zeitstrahl der Musikgeschichte moderiert, gesungen und musiziert.



_ Die Tanzgruppe der Hauptschule an der Wächtlerstraße und der Luisenschule heizten dem Publikum ein.

Die „Big Band“, die „Junior Band“ und der Chor „Luise Singt“ probten in zahlreichen Stunden die teils selbst komponierten Jazz-Stücke ein und wurden hierbei durch die Tanzgruppe der Hauptschule an der Wächtlerstraße gestalterisch unterstützt.

Die professionelle Zusammenarbeit mit der Philharmonie gab uns Einblicke in das Leben und Arbeiten in einem Konzerthaus.Die Präsentation des 70-minütigen Programms im gut besuchten Alfried-Krupp Saal war für uns alle der krönende Abschluss und ein einzigartiges Erlebnis. Alle Schülerinnen und Schüler der Luisenschule mit samt den Lehrern verfolgten das Konzert mit Begeisterung. In einem solchen Rahmen vor 1300 Menschen aufzutreten, war imposant und für uns als Schule eine große Ehre.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Verantwortlichen für die tolle Unterstützung!

Kathrin Blume (Q1)